

Münchener Firmen- und Behördenrunde - Tischtennis - e. V. (FBR)

Mitglied im Behörden- und Betriebssport - Verband Südbayern e. V.

Geschäftsstelle und Internet-Seite

Die Geschäftsstelle der FBR Tischtennis kann erreicht werden über
Tel. 089 9035727, Fax 089 99020705, PC-Fax 01212 5 487 40 216,
Email guenter.wolber@web.de

Informationen über unsere FBR können Sie jederzeit im Internet unter
www.ttfbr.de.vu abrufen. Bis 16. Februar 2004 wurde unsere Homepage bereits
über 19.000 mal besucht.

Neue Bankverbindung ab 1. Januar 2004

Die FBR Tischtennis hat die Bank gewechselt, da bei der bisherigen Bank
jährlich bis 180,- Euro Gebühren anfielen. Der Präsident errichtete ein neues
Bankkonto bei der Sparda-Bank München, die bekanntlich für die
Kontoführung keine Gebühren erhebt. Die FBR dankt hier dem Prokuristen
Direktor Ernst Menzel für seine Vermittlung recht herzlich.

Die neue Bankverbindung lautet:

Münchener FBR Tischtennis, Konto-Nr. 3400018
Sparda-Bank München, BLZ 700 90 500

Da die bisherige Bankverbindung bereits aufgelöst ist, bitte nur noch auf das
neue Konto einzahlen. Um uns Wege zu ersparen, werden wir den gesamten
Geldverkehr über Online – Banking abwickeln.

Neue Mobil-Nr.– und Email-Adresse unseres Oberturnierleiters

Mobil-Nr und Email-Adresse unseres Oberturnierleiters Karl Weiß haben sich
geändert. Handy: 0172 1317145, E-Mail: weiss6703252@web.de.
Die vollständigen Adressdaten sind unter „Terminvorschau“ zu finden.

Terminvorschau

Damen - Einzelturnier, Freitag, den 12. März 2004,

Spiellokal Stadtwerke EW, Zellstraße 4b

Beginn 17 Uhr alle Klassen

Bei allen nachfolgenden Terminen im März können **Damen und Herren** mitspielen.

Allgemeines Einzelturnier Samstag, den 20. März 2004

Spiellokal Stadtwerke EW, Zellstraße 4b

8:15 Uhr Einlass, nach dem Umkleiden sofort bei der Turnierleitung melden

9:00 Uhr Meisterklasse 5 und Aufstiegsklasse B

12:00 Uhr Meisterklasse 4 und Aufstiegsklasse A

Fortsetzung

Allgemeines Einzelturnier Sonntag, den 21. März 2004

Spiellokal Stadtwerke EW, Zellstraße 4b

8:15 Uhr Einlass, nach dem Umkleiden sofort bei der Turnierleitung melden

9:00 Uhr Meisterklasse 1 und 3

12:00 Uhr Rangliste R und Meisterklasse 2

Fortsetzung

Allgemeines Einzelturnier Montag, den 22. März 2004

Spiellokal Sporthalle 26 der Sanitätsakademie der Bundeswehr

Ingolstädter Straße 194; hier sind vor dem Tor genügend Parkplätze vorhanden

16:30 Uhr Einlass, **vor** dem Umkleiden sofort bei der Turnierleitung melden

17:00 Uhr Aufstiegsklassen C bis F

Georg-Geisenhofer-Gedächtnisturnier Montag, den 29.3.2004

Spiellokal Sporthalle 26 der Sanitätsakademie der Bundeswehr

Ingolstädter Straße 194; hier sind vor dem Tor genügend Parkplätze vorhanden

Teilnehmerkreis:

Senioren und Seniorinnen ab 50 Jahre (wer bis 31.12.04 das 50. Lebensjahr vollendet hat).

16:30 Uhr Einlass, **vor** dem Umkleiden sofort bei der Turnierleitung melden

17:00 Uhr Beginn aller Klassen

Turnierbestimmungen für alle Turniere

Startgebühr: Euro 5,-

Meldungen an

Karl Weiß, Gerhart-Hauptmann-Ring 68, 81737 München:

Tel. 670 32 52 privat und Handy 0172 1317145:

Email: weiss6703252@web.de

Meldungen sind auch am Turniertag unbeschränkt möglich.

Getränke und Essen

Getränke können Sie bei allen Turnieren kaufen.

Essen wird nur beim Georg-Geisenhofer-Gedächtnis-Turnier angeboten.

Spielmodus: Gruppensystem

Das Spielen in mehreren Klassen, jedoch nur in höheren Klassen als eingestuft, ist an verschiedenen Tagen jeder Zeit möglich, am gleichen Tag jedoch nur dann, wenn ein Spieler in seiner Klasse ausgeschieden ist und die höhere Turnierklasse noch nicht begonnen hat.

Neben der Turnierordnung gelten folgende Kriterien:

a) Die Zahl der Klassen und die Zuordnung der Spielerinnen und Spieler zu einer Klasse wird von der Turnierleitung am Turniertage verbindlich und unanfechtbar nach sachlichen Kriterien festgelegt.

b) Gespielt wird nach den geltenden Tischtennisregeln, z.B.

b1) auf 3 Gewinnsätze

b2) bis zum 11. Gewinnpunkt mit Ausnahme bei 10:10 (hier 2 Gewinnpunkte Unterschied)

b3) mit 3 Stern – Tischtennisbällen 40 mm, die von der Turnierleitung gestellt werden. Das Spielen mit anderen, eigenen Tischtennisbällen ist nur dann zulässig, wenn auch der Spielgegner damit einverstanden ist.

c) Der Erste jeder Klasse erhält einen Pokal. Die Zweiten und Dritten jeder Klasse erhalten eine Urkunde.

d) Zusätzlich zum Siegerpokal erhält mit Ausnahme des Damenturniers der Erste der Rangliste einen Wanderpokal. Dieser geht nach 3 maligem Gewinn hintereinander bzw. nach 5 maligem Gewinn außerhalb der Reihe in den Besitz des Gewinners über.

e) Alle Pokale und Urkunden werden nur auf der Abschlussfeier ausgegeben.

Abschlussfeier mit Tanz, Tombola und Ehrungen

Samstag, den 15. Mai 2004,

Einlass 19 Uhr, Beginn 19,30 Uhr,

im Festsaal des Hofbräukellers (1. Stock),

Innere Wienerstraße 19 (Ecke Wiener Platz), München - Haidhausen

Liebe Mitglieder der FBR Tischtennis und des BBV Südbayern,
zur diesjährigen Abschlussfeier laden wir Sie und Ihre Mitspieler/innen
einschließlich der Familien recht herzlich ein.

Machen Sie bitte Werbung für diese Veranstaltung, damit der Saal voll wird.

Der Hofbräukeller ist erreichbar mit dem PKW (Parkmöglichkeit vor dem Hofbräukeller und in den Seitenstraßen) und mit öffentlichen Verkehrsmitteln der U 4 und U 5, Haltestelle Max - Weber - Platz. Umsteigemöglichkeiten zu beiden U- Bahnen Stachus und Hauptbahnhof sowie zur U 5 auch Ostbahnhof; oder S - Bahnhof Rosenheimerplatz (ca. 10 Minuten Fußweg); oder Isartor (ca. 12 Minuten Fußweg).

Denken Sie bitte daran, dass alle Pokale, auch die dieses Jahr wieder ausgespielten Siegerpokale für den Ersten des Einzelturniers, auf dieser Feier ausgegeben werden. Wer seinen Einzel- oder Mannschaftspokal nicht auf dieser Veranstaltung oder danach beim Präsidenten in Feldkirchen innerhalb von 2 Monaten abholt, verliert sein Anrecht auf diesen. Die nicht abgeholt Pokale werden dann für nächstes Jahr verwendet.

Wertvolle Preise in der Tombola warten auf den Gewinner. Es ist wieder ein Mannschaftswettbewerb geplant, wobei die Mannschaft, die die meisten Tombolanieten sammelt, Preise erhält.

In diesem Zusammenhang dürfen wir alle um die Beschaffung von Geld - und/ oder Sachpreisen für unsere Tombola bitten. Sie haben es somit durch Ihren persönlichen Einsatz in der Hand, die Tombola attraktiv zu gestalten. Teilen Sie mir bitte mit, welche Preise oder in welcher Höhe Sie eine Geldspende für die Tombola beisteuern werden.

Ehrungen auf der Abschlussfeier am 15. Mai 2004.

1) Ehrung des 1. Spielausschuss-Vorsitzenden Rudi Krug.

Rudi Krug hat seit 1983 mehrere Funktionen in unserer FBR Tischtennis inne: zur Zeit ist er 1. SpA-Vorsitzender; zeitweise war er Oberturnierleiter, Mitglied im Sportgericht, Spielleiter und Sonderbeauftragter; zur Zeit ist er auch Mitglied im Ausschuss für Satzung und Reglements. Mit der Ehrung als langjähriger Funktionsträger möchten wir unseren Dank für seine vielfältigen Aufgaben, die er alle vorbildlich erledigte bzw. noch erledigt, aussprechen. Er wird mit einem Ehrenzinnkrug mit Widmung ausgezeichnet.

2) Ehrung von Joel Klos,

Europäisches Patentamt, der seit 1964 und somit 40 Jahre in unserer FBR Tischtennis mitspielt. Er wird mit unserer FBR-Uhr geehrt.

3) Ehrung von Hans Haberger,

Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung für seine 10 jährige Tätigkeit als Hauptverantwortlicher der Tischtennisabteilung seiner Behörde.

4) Nachträgliche Ehrung von Hauptverantwortlichen (HV) und deren Stellvertreter, die im Vorjahr nicht an der Abschlussfeier teilnehmen konnten:

Siegfried Maier, MPI Physik, für seine 20 jährige Tätigkeit als HV

Toni Ranft, Metzeler, für seine 15 jährige Tätigkeit als HV–Stellvertreter

Jürgen Supper, Bayerische Landesbank, für 15 Jahre HV–Stellvertreter

Theo Kunze, Flughafen, für seine 10 jährige Tätigkeit als HV

Thomas Reitmeier, Thuringia, für 10 jährige Tätigkeit als HV.

Im Dezember 2003 geehrte Funktionsträger

Karl Weiß, Patentbehörden, der seit 1983 folgende Aufgaben wahrgenommen hat bzw. noch wahrnimmt: 2. SpA-Vorsitzender, Oberturnierleiter, Turnierleiter, Sonderbeauftragter, Mitglied im Sportgericht und Mitglied im Ausschuss für Satzung und Reglements.

Hans Henseler, E.ON Bayern, seit 1988 Sonderbeauftragter.

Rolf Hümmer, SanAk, seit 1990 Hallenaufsicht bei den Einzelturnieren und Richter im Sportgericht.

Tomo Vaskovic, Meiller, seit 1993 Turnierleiter.

Weihnachtsturnier 2003 der Funktionsträger

Gespielt wurde ein Schleiferturnier mit wechselnden Partnern. Da die einzelnen Spieler unterschiedlich stark sind, wurden nach Spielende die 9 stärksten Spieler in die Klasse 1 und die schwächeren in die Klasse 2 gesetzt. Daher sind die Punkte in der Klasse 1 überwiegend positiv und in der Klasse 2 zum Teil negativ. Das ergibt sich dadurch, dass kein Spieler gesetzt sondern die Paarungen unabhängig von der Spielstärke eines Spielers ausgelost wurden. Hierdurch bildeten auch schwächere Spieler ein Doppel und mussten gegen stärkere Doppel antreten. Die Spieler, die überwiegend in einem schwächeren Doppel spielten, gewannen an Erfahrung, konnten aber keine oder nur wenige Punkte einfahren. Aus diesem Grunde geben nachfolgende Platzierungen keinen Überblick über die tatsächliche Stärke des einzelnen Spielers. Das Schleiferturnier diente vorrangig der sportlichen Betätigung und der Entspannung vor der Weihnachtsfeier, so dass hier nicht mit dem letzten Druck gespielt werden musste. Die erzielte Platzierung diente lediglich dazu, die Reihenfolge zu ermitteln, nach der jeder Spieler am Gabentisch bei der Weihnachtsfeier Preise auswählen durfte.

Und hier sind die Tabellen.

Klasse 1

Platz	Name;	Vorname	Punkte
1	Menth	Burkard	7 : 1
2	Schneid	Inge	6 : 2
3	Luy	Hans	6 : 2
3	Bruckmaier	Karl	6 : 2
3	Loibl	Georg	6 : 2
3	Sellmayr	Peter	6 : 2
7	Weiß	Karl	5 : 3
7	Schott	Hans	5 : 3
9	Hümmer	Rolf	4 : 4

b) Klasse 2

1	Almer	Ewald	5 : 3
1	Fechter	Hubertus	5 : 3
3	Schönle	Edgar	4 : 4
3	Krömer	Hermann	4 : 4
5	Eibl	Josef	3 : 5
5	Schneid	Günter	3 : 5

7	Kohler	Dieter	1 : 7
8	Lorenz	Hermann	0 : 8
8	Henseler	Hans	0 : 8

Spenden für die Weihnachtsfeier

Eine Reihe von Mitgliedern konnten Geld- oder Sachpreise beschaffen und mehrere Funktionsträger solche besorgen oder stifteten sie aus eigener Tasche. Respekt, Respekt und danke für die Bemühungen aller Spender. Hans Schott erbettelte sogar bei den Banken seines Heimatortes für diese Feier schöne Preise (zur Nachahmung empfohlen).

Gespendet haben von den bzw. über die

a) Funktionsträger(n)

Günter Wolber	Präsident
Maurizio Rocci	1. Kassierer
Peter Neumeyer	2. Schriftführer; AOK
Karl Weiß	2. SpA – Vorsitzender
Johann Schott	3. SpA – Vorsitzender;
Hans Henseler, Hans Schott und	Sonderbeauftragter bzw. Spielleiter;
Peter Sellmayr	E.ON Bayern
Edgar Schönle / Georg Loibl	Spielleiter; SC Schwarz - Gelb
Tomo Vaskovic	Turnierleiter; Meiller
Manfred Gallert	Turnierleiter; MTU
Ewald Almer	Kassenprüfer; Home & Office GM
Hermann Krömer	HypoVereinsbank

b) von den Mitgliedern über ihre Hauptverantwortlichen bzw. Vorsitzenden oder Kassierern des Sportvereins

Oskar Binner	Daimler/Chrysler
Fritz Kastner	Metzeler
Reinhard Hofner/ Andreas	Münchner Verein
Schamper/ Inge Braun	
Josef Weber	Raiffeisen
Klaus Beister / Seliger/Fauth	Rohde & Schwarz
Hans Habberger / Buhler	Statistisches Landesamt
Martha Neumaier	Verein unbekannt
Gerd Hollstegge / Streng	Verkehrsbetriebe
Bernhard Kapol	Zentralfinanzamt

Münchner Firmen- und Behördenrunde - Tischtennis

Halbzeittabellen 2003/04

1. Stadtliga

1. Großmarkthalle 1	77 : 20	14 : 0
2. Flughafen 1	71 : 46	10 : 4
3. Verkehrsbetriebe 1	62 : 45	10 : 4
4. Flughafen 2	54 : 50	8 : 6
5. HypoVereinsbank 1	52 : 63	6 : 8
6. Rodenstock 1	45 : 73	3 : 11
7. TÜV 1	41 : 72	3 : 11
8. DB Freimann 1	36 : 69	2 : 12

2. Stadtliga

1. LA StaD/IM 1	76 : 50	13 : 1
2. Uni d. Bundeswehr 1	68 : 41	11 : 3
3. Flughafen 3	69 : 40	10 : 4
4. Bayer. Landesbank 1	54 : 55	6 : 8
5. DB Freimann 2	44 : 67	6 : 8
6. Siemens Ost 1	46 : 59	4 : 10
7. Großmarkthalle 2	43 : 60	4 : 10
8. Meiller 1	42 : 70	2 : 12

1. Liga

1. Bayer. Rundfunk 1	62 : 26	10 : 2
2. BMW 1	62 : 28	10 : 2
3. DaimlerChrysler 1	56 : 49	8 : 4
4. Rodenstock 2	44 : 51	4 : 8
5. Flughafen 4	34 : 48	4 : 8
6. E.ON Energie 1	39 : 54	4 : 8
7. Agfa 1	22 : 63	2 : 10

2. Liga

1. AOK 1	66 : 25	12 : 0
2. DB Freimann 3	52 : 42	8 : 4
3. Großmarkthalle 3	52 : 43	7 : 5
4. BMW 2	54 : 52	6 : 6
5. Siemens Ost 2	44 : 53	5 : 7
6. Uni d. Bundeswehr 2	30 : 50	4 : 8
7. MTU 1	33 : 66	0 : 12

3. Liga Ost

1. Stadtwerke EW 2	58 : 41	8 : 4
2. Thuringia 1	53 : 42	8 : 4
3. Siemens-Perlach 1	54 : 44	8 : 4
4. Verkehrsbetriebe 2	43 : 57	6 : 6
5. Rohde & Schwarz 1	54 : 56	5 : 7
6. Umweltministerium 1	51 : 54	5 : 7
7. BVK 1	45 : 64	2 : 10

3. Liga West

1. Knorr Bremen	56 : 52	9 : 3
2. LA StaD/IM 2	55 : 33	8 : 4
3. RUAG	60 : 41	8 : 4
4. BMW 3	51 : 57	6 : 6
5. Bundesbank 1	52 : 50	5 : 7
6. Schwarz-Gelb 1	51 : 53	5 : 7
7. EADS 1	26 : 65	1 : 11

4. Liga Ost

1. Bayer. Rundfunk 2	66 : 24	12 : 0
2. Flughafen 5	57 : 26	8 : 4
3. Rodenstock 3	61 : 48	8 : 4
4. Siemens Ost 4	38 : 57	4 : 8
5. Raiffeisen	34 : 55	4 : 8
6. Wirtschaftsministerium 1	32 : 53	4 : 8
7. E.ON Energie 2	33 : 58	2 : 10

4. Liga West

1. DaimlerChrysler 2	66 : 23	12 : 0
2. E.ON Bayern 2	52 : 47	7 : 5
3. LA Maß + Gewicht 1	47 : 46	6 : 6
4. Siemens Ost 3	44 : 45	6 : 6
5. Münchener Verein	43 : 57	5 : 7
6. MPI Biochemie 1	39 : 56	4 : 8
7. TTC Post 1	38 : 55	2 : 10

A-Liga Ost

1. Siemens-Perlach 2	63 : 27	10 : 2
2. BMW 4	64 : 41	10 : 2
3. Bayer. Landesbank 2	60 : 45	10 : 2
4. E.ON Bayern 3	49 : 56	6 : 6
5. Großmarkthalle 5	47 : 47	4 : 8
6. Agfa 2	33 : 60	2 : 10
7. Rohde & Schwarz 2	26 : 66	0 : 12

A-Liga West

1. Großmarkthalle 4	66 : 31	12 : 0
2. DLE 1	63 : 46	9 : 3
3. Karwendel 1	47 : 45	6 : 6
4. DaimlerChrysler 3	47 : 46	6 : 6
5. Perutz	39 : 54	4 : 8
6. Zentralfinanzamt	46 : 59	3 : 9
7. Bundeswehr-SozWk 1	34 : 61	2 : 10

Münchner Firmen- und Behördenrunde – Tischtennis - e.V.

B-Liga Ost

1. DASA	66 : 32	12 : 0
2. DB Freimann 4	51 : 46	7 : 5
3. MPI Physik 1	52 : 53	7 : 5
4. Thuringia 2	54 : 45	6 : 6
5. Siemens-Perlach 3	53 : 56	6 : 6
6. AOK 2	38 : 60	2 : 10
7. Telekom Ost	36 : 58	2 : 10

F-Liga Ost

1. Bayer. GUVV	61 : 48	9 : 3
2. DYWIDAG 3	53 : 44	7 : 5
3. Siemens-Perlach 4	52 : 44	7 : 5
4. Flughafen 6	49 : 50	6 : 6
5. TTC Post 3	53 : 59	5 : 7
6. Patentbehörden 2	47 : 53	5 : 7
7. Schwarz-Gelb 5	41 : 58	3 5 9

B-Liga West

1. Franzis'	47 : 32	7 : 3
2. Bundesbank 2	43 : 40	7 : 3
3. LA Maß + Gewicht 2	40 : 28	6 : 4
4. Patentbehörden 1	42 : 45	4 : 6
5. Agfa 3	28 : 48	4 : 6
6. Bayer. Rundfunk 3	38 : 45	2 : 8

F-Liga West

1. SG 1992-2	60 : 28	10 : 2
2. Schwarz-Gelb 4	57 : 45	9 : 3
3. Wirtschaftsministerium 2	50 : 48	7 : 5
4. E.ON Bayern 4	54 : 49	6 : 6
5. Bayer. Rundfunk 4	43 : 41	6 : 6
6. DB Bau	41 : 62	3 : 9
7. GAO 2	33 : 65	1 : 11

C-Liga Ost

1. HypoVereinsbank 2	61 : 41	8 : 4
2. Sanitätsakademie d. Bw	59 : 46	8 : 4
3. Umweltministerium 2	55 : 50	7 : 5
4. Stadtwerke EW 3	52 : 57	5 : 7
5. DYWIDAG 1	50 : 60	5 : 7
6. Agfa 4	49 : 61	5 : 7
7. EADS 2	46 : 57	4 : 8

G-Liga Ost

1. Stadtwerke EW 6	65 : 36	11 : 1
2. Patentbehörden 3	61 : 30	10 : 2
3. Schwarz-Gelb 6	46 : 45	6 : 6
4. EADS 3	50 : 53	6 : 6
5. BVK 3	49 : 56	6 : 6
6. HypoVereinsbank 3	47 : 59	3 : 9
7. Flughafen 7	27 : 66	0 : 12

C-Liga West

1. BVK 2	58 : 40	8 : 4
2. DYWIDAG 2	45 : 45	8 : 4
3. GAO 1	59 : 45	6 : 6
4. Europ. Patentamt 1	56 : 56	6 : 6
5. DaimlerChrysler 4	43 : 57	6 : 6
6. Bundeswehr-SozWk 2	51 : 57	4 0 8
7. Schwarz-Gelb 2	46 : 58	4 : 8

G-Liga West

1. Bayer. Rundfunk 5	65 : 49	11 : 1
2. TTC Post 4	54 : 49	8 : 4
3. MPI Biochemie 2	61 : 54	7 : 5
4. DB Energie 1	55 : 52	6 : 6
5. Patentbehörden 4	52 : 52	6 : 6
6. SG 1992 - 3	55 : 54	4 : 8
7. Karwendel 2	34 : 66	0 : 12

D-Liga

1. Meiller 2	77 : 35	14 : 0
2. Schwarz-Gelb 3	64 : 59	9 : 5
3. Techn. Universität	66 : 48	8 : 6
4. TTC Post 2	61 : 63	8 : 6
5. BMW 5	58 : 54	6 : 8
6. Stadtwerke EW 4	51 : 65	6 : 8
7. Bundesbank 3	61 : 63	5 : 9
8. Zoolog. Staatssammlg. 1	26 : 77	0 : 14

H-Liga

1. Agfa 6	68 : 37	12 : 2
2. Zoolog. Staatssammlg.2	70 : 41	10 : 4
3. Europ. Patentamt 3	60 : 45	10 : 4
4. Home & Office 2	63 : 50	8 : 6
5. Meiller 3	63 : 50	8 : 6
6. Bundesbank 4	45 : 66	5 : 9
7. DLE 2	34 : 70	3 : 11
8. DGFI	33 : 77	0 : 14

E-Liga

1. Stadtwerke EW 5	66 : 38	12 : 0
2. Europ. Patentamt 2	61 : 37	9 : 3
3. MTU 2	61 : 45	8 : 4
4. Agfa 5	46 : 52	5 : 7
5. Rohde & Schwarz 3	49 : 53	4 : 8
6. SG 1992 - 1	47 : 54	4 : 8
7. MPI Physik 2	15 : 66	0 : 12

I-Liga

1. Home & Office 2	77 : 29	14 0
2. Patentbehörden 5	73 : 52	12 2
3. Stadtwerke EW 7	70 : 39	10 4
4. MTU 3	66 : 53	8 6
5. Schwarz-Gelb 7	54 : 64	5 9
6. Bayer. Rundfunk 6	51 : 61	5 9
7. DB Energie 2	44 : 75	2 12
8. Bayer. Rundfunk 7	15 : 77	0 14

Weitere Meldungen

Hermann Lorenz verlässt München.

Der langjährige Hauptverantwortliche unseres Mitglieds TTC Post Hermann Lorenz verlässt München. Er bleibt aber unserer FBR verbunden und wird teilweise für Spiele und auf jeden Fall zur Kassenprüfung von seinem neuen Wohnort in der Berliner Straße 19, 96215 Lichtenfels (Telefon 09571 / 755 872) nach München kommen und hierzu einen Fahrweg von über 200 km in Kauf nehmen. Wir freuen uns, dass uns dieser sympathische Sportler und Funktionsträger erhalten bleibt.

4. Deutsche Betriebsport - Meisterschaft im Tischtennis im Saarland vom 8. bis 10. Oktober 2004.

Die Anschrift der vom BSV Saarland beauftragten Personen der BSG RAe Eifler und Partner, die die DBM-TT durchführen sollen:

Friedrich-Helmut Eifler

Karl-Schneider-Strasse 18 in 66538 Neunkirchen Tel.06821-12071
und

Franz Nessler

Hohlstrasse 33 in 66538 Neunkirchen Tel.06821-8413.

Mit sportlichen Grüßen

Günter Wolber
Präsident der FBR Tischtennis

